



STV Dussnang-Oberwangen
Christoph Grob
Skiliftweg 5
CH-8374 Oberwangen

T +41 77 440 36 34
oberturner@stvdo.ch
www.stvdo.ch

STV Dussnang-Oberwangen

Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 6. Juni 2020

Version: 30. August 2020

Ersteller: Christoph Grob, Chef der technischen Kommission





Neue Rahmenbedingungen

Ab dem 6. Juni 2020 ist der Trainingsbetrieb in allen Sportarten unter Einhaltung von vereinspezifischen Schutzkonzepten wieder zulässig. Gemäss COVID-19 Schutzkonzept des Schweizerischen Turnverbandes vom 03.06.2020 (aktualisiert per 22.06.2020) müssen sämtliche Vereine für einen Trainingsbetrieb ihr eigenes Schutzkonzept erarbeiten. Nachfolgendes Konzept dient ergänzend zum Schutzkonzept des STV und deckt unter Anderem Vereins- und Anlagenspezifische Richtlinien ab.

Bei Sportaktivitäten, in denen ein dauernder enger Körperkontakt erforderlich ist, müssen die Trainings so gestaltet werden, dass sie ausschliesslich in beständigen Gruppen stattfinden mit Führung einer entsprechenden Präsenzliste. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Folgende fünf Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, bei Besprechungen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind 1.5 Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder zulässig.

3. Gründliches Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

Um einen Personenstau in den Toiletten zu verhindern, wird bei Trainingsbeginn beim Halleneingang Desinfektionsmittel bereitstehen, mit welchen sich alle Trainingsteilnehmer die Hände desinfizieren müssen. Nach der Nutzung der Garderoben und Duschen werden sämtliche Kontaktflächen (Türgriffe, Haarfön, Kleiderhaken, Bänke etc.), welche nicht durch das Abwartsteam des Infrastrukturanbieters gereinigt oder desinfiziert werden, durch die Nutzenden desinfiziert.

4. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem/der Corona-Beauftragten in vereinbarter Form zur Verfügung steht (vgl. Punkt 5).

5. Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Christoph Grob.

Für die Durchsetzung in den verschiedenen Riegen sind folgende Corona-Delegierte verantwortlich:

- Aktivriege: Christoph Grob
- Jugendriegen: Deborah Keller
079 599 93 32
jugend@stvdo.ch
- Fit&Fun: Andreas Brühwiler
079 703 77 09
fitundfun@stvdo.ch

6. Besondere Bestimmungen

Die Turnhallen werden oft am selben Abend von verschiedenen Parteien hintereinander benutzt. Um ein Aufeinandertreffen erwähnter Parteien zu verhindern, werden die Trainings um jeweils bis zu 20 min gekürzt. Beispielsweise beginnt die Aktivriege ihr Training normalerweise punkt 20:00 Uhr mit einem Einlaufen. In dieser von Corona geprägten Zeit werden die Mitglieder jedoch allerfrühestens ab 20:00 Uhr bei der Turnhalle eintreffen und um 20:10 Uhr mit ihrem Einlaufen beginnen. Somit verzögert sich der Trainingsstart um 10 min. Würde nach der Aktivriege eine weitere Partei die Halle nutzen, so müsste die Aktivriege anstatt um 22:00 Uhr bereits um 21:50 Uhr das Training beenden, sodass alle Mitglieder bis spätestens 22:00 Uhr die Halle verlassen haben. Mit dieser Massnahme sind Warteräume vor den Hallen überflüssig, welche nur zu unnötiger Verdichtung der Gruppe führen würden. Konkret werden die Trainingszeiten folgendermassen definiert:

- | | | | | |
|--------------------|-------------|----------------------------------|---|--|
| • MuKi: | Donnerstag: | 09:00 Uhr – 10:00 Uhr | → | 09:00 Uhr – 09:55 Uhr |
| • KiTu: | Dienstag: | 17:00 Uhr – 18:00 Uhr | → | 17:10 Uhr – 18:00 Uhr |
| • Jugi klein: | Dienstag: | 18:00 Uhr – 19:30 Uhr | → | 18:20 Uhr – 19:50 Uhr |
| • Jugi gross: | Freitag: | 18:30 Uhr – 20:00 Uhr | → | 18:30 Uhr – 19:50 Uhr
(nur SoHa) |
| • Geräteriege: | Montag: | 18:15 Uhr – 20:00 Uhr | → | 18:15 Uhr – 20:00 Uhr |
| | Freitag: | 17:05 Uhr – 18:45 Uhr | → | 17:05 Uhr – 18:45 Uhr
(ab 18:10 Uhr nur HöHa) |
| • Aktivriege: | Dienstag: | 20:00 Uhr – 22:00 Uhr | → | 20:10 Uhr – 22:00 Uhr |
| | Freitag: | 20:00 Uhr – 22:00 Uhr | → | 20:10 Uhr – 22:00 Uhr |
| • Korbball Damen: | Montag: | 20:00 Uhr – 22:00 Uhr | → | 20:10 Uhr – 22:00 Uhr |
| • Korbball Herren: | Donnerstag: | 20:00 Uhr – 22:00 Uhr | → | 20:10 Uhr – 22:00 Uhr |
| • Fit&Fun: | Donnerstag: | 20:15 Uhr – 21:45 Uhr | → | 20:15 Uhr – 21:45 Uhr |

Die jeweils für die Trainings benötigten Anlagen bleiben unverändert und sind aus dem Belegungsplan der Turnhallen zu entnehmen.



Oberwangen, 30. August 2020

Im Namen des Vorstandes des STV DO
Christoph Grob
TK-Chef